

STADIONMAGAZIN 47ER ECHO



HAUPTSPONSOR

HOWOGE

47ER VIP-POOL







ProCitare Physiotherapie







DL PERSONAL

Arendsweg 52, 13055 Berlin







spenner zementwerk berlin



Sana Klinikum Lichtenberg







Grußwort zum Spiel gegen Hertha BSC II

Nach vier absolvierten Spielen mit leider nur einem Punkt auf der Habenseite sind wir leider nicht gut in die neue Saison nach langer Corona Pause gestartet.

Allerdings machen uns die gezeigten Leistungen der Jungs durchaus Hoffnung, uns weiterhin zu stabilisieren und nach und nach die ordentlichen Spielleistungen in Punkte umzuwandeln.

Ich denke, dass unsere Mannschaft durchaus konkurrenzfähig ist, wenn sie an Ihre Leistungsgrenze im Wettkampf kommt.

Leider mussten wir schon einige Nackenschläge erleiden, wie die Verletzungen von Reiniger, Grüneberg, Einsiedel und Graf, die uns leider längere Zeit nicht zur Verfügung stehen werden.

Auch gewisses Spielglück wurde uns bisher leider verwehrt.

Wir dürfen gespannt sein, wie der Kader mit der Situation umgehen wird, in jedem Fall werden wir gemeinsam füreinander einstehen.

Die Liga ist in diesem Jahr herausragend besetzt, was es zum einen für unsere treuen Anhänger enorm spannend macht ihren FC Feierabend dabei zu unterstützen gegen Profis Punkte zu erringen und zum anderen für uns als Team eine immense Herausforderung darstellt, sich in dieser Liga zu behaupten.

Das bestmögliche Ergebnis aus meiner Sicht ist und bleibt der Klassenerhalt und die nachhaltige Verbesserung der Gesamtstruktur des Vereins.

Ich bin heute in meiner 16. Saison bei 47, im 9. Jahr als Trainer und habe nicht vergessen, wo unsere Reise begonnen hat, wie viel Aufwand, Fleiß, Hingabe und Qualität von zahlreichen Menschen investiert wurde, um heute stolz sagen zu dürfen, wir kämpfen und spielen um den Verbleib in Liga 4!

Uwe Lehmann

- Trainer -

INHALTSVERZEICHNIS

Grusswort
Tabelle
Ansetzungen
Regionalliganews
Unser Gast
Gästekader
Spielberichte + Schiedsrichter
Unser Team

Mannschaftsfoto Regionalliganews

Nächste Spiele Historie

Unser Verein

Impressum: Das 47er Echo ist das offizielle Stadionheft des SV Lichtenberg 47 e.V.; VISdP: Stephen Wiesberger | Satz: Stephen Wiesberger | Layout: Oliver Götze und Stephen Wiesberger | Fotos: Anne Gründer, Mike Menzel







TABELLE

| REGIONALLIGA | |
|--------------|--|
| ■ N®RDOST | |
| | |
| > | |
| | |

REGIONALLIGA NORDOST 2020/21

| | 4. Spieliug | Spiele | S | U | Ν | Differenz | Tore | Punkte |
|-----|------------------------|--------|---|---|---|-----------|------|--------|
| 1. | Berliner AK | 4 | 4 | 0 | 0 | 8 | 10:2 | 12 |
| 2. | FSV 63 Luckenwalde | 4 | 3 | 1 | 0 | 8 | 10:2 | 10 |
| 3. | BFC Dynamo | 3 | 3 | 0 | 0 | 6 | 8:2 | 9 |
| 4. | Chemnitzer FC | 4 | 3 | 0 | 1 | 4 | 8:4 | 9 |
| 5. | VSG Altglienicke | 3 | 2 | 1 | 0 | 3 | 6:3 | 7 |
| 6. | BSG Chemie Leipzig | 4 | 2 | 1 | 1 | 1 | 5:4 | 7 |
| 7. | Germania Halberstadt | 3 | 2 | 0 | 1 | 1 | 6:5 | 6 |
| 8. | SV Babelsberg 03 | 3 | 2 | 0 | 1 | 0 | 3:3 | 6 |
| 9. | SV Tasmania Berlin | 4 | 1 | 2 | 1 | 0 | 4:4 | 5 |
| 10. | 1. FC Lok Leipzig | 3 | 1 | 1 | 1 | 0 | 4:4 | 4 |
| 11. | FC Energie Cottbus | 3 | 1 | 1 | 1 | 0 | 3:3 | 4 |
| 12. | Hertha BSC II | 3 | 1 | 1 | 1 | -3 | 2:5 | 4 |
| 13. | Tennis Borussia Berlin | 3 | 1 | 0 | 2 | -2 | 4:6 | 3 |
| 14. | ZFC Meuselwitz | 4 | 1 | 0 | 3 | -3 | 3:6 | 3 |
| 15. | FSV Union Fürstenwalde | 4 | 1 | 0 | 3 | -4 | 6:10 | 3 |
| 16. | FC Eilenburg | 4 | 0 | 2 | 2 | -3 | 2:5 | 2 |
| 17. | FSV Optik Rathenow | 4 | 0 | 2 | 2 | -4 | 2:6 | 2 |
| 18. | FC Carl Zeiss Jena | 3 | 0 | 1 | 2 | -2 | 1:3 | 1 |
| 19. | Lichtenberg 47 | 4 | 0 | 1 | 3 | -4 | 2:6 | 1 |
| 20. | VfB Auerbach | 3 | 0 | 0 | 3 | -6 | 4:10 | 0 |

® NÄCHSTES HEIMSPIEL

LICHTENBERG 47









FSV LUCKENWALDE

Freitag, den 20.08.2021, um 19:00 Uhr im Poststadion in Berlin-Moabit

Wenn die Freizeit doppelt zählt

Einen Angehörigen zu pflegen erfordert viel Kraft und einen 24-Stunden-Einsatz. Nutzen Sie unsere Tages-Pflege bis 16 Uhr, um sich zwischendurch einmal vom Alltag ausruhen zu können oder Zeit für Besorgungen zu haben.

Wir sind immer für Sie da!

Tel. 030 515 921 15 · www.vls-berlin.de



5. Spieltag

Freitag, 13.08. - 19:00 Uhr Samstag, 14.08. - 13:00 Uhr Samstag, 14.08. - 13:00 Uhr Samstag, 14.08. - 13:00 Uhr Samstag, 15.08. - 13:00 Uhr Sonntag, 15.08. - 13:00 Uhr Sonntag, 15.08. - 13:30 Uhr

REGIONALLIGA NORDOST 2020/21

Germania Halberstadt FC Eilenburg SV Babelsberg 03 SV Tasmania Berlin FC Energie Cottbus 1. FC Lok Leipzig VSG Altglienicke Lichtenberg 47 Chemnitzer FC 7FC Meuselwitz FSV Optik Rathenow FC Carl Zeiss Jena BSG Chemie Leipzig FSV 63 Luckenwalde VfB Auerbach Tennis Borussia Berlin FSV Union Fürstenwalde **Hertha BSC II** Berliner AK

BFC Dynamo

6. Spieltag

Dienstag, 17.08. - 18:00 Uhr Dienstag, 17.08. - 19:00 Uhr Mittwoch, 18.08. - 19:00 Uhr

REGIONALLIGA NORDOST 2020/21

FC Carl Zeiss Jena
FSV 63 Luckenwalde
BSG Chemie Leipzig
FSV Union Fürstenwalde
Tennis Borussia Berlin
VfB Auerbach
FSV Optik Rathenow
BFC Dynamo
Hertha BSC II
Berliner AK

Germania Halberstadt SV Babelsberg 03 Lichtenberg 47 1. FC Lok Leipzig FC Energie Cottbus FC Eilenburg ZFC Meuselwitz SV Tasmania Berlin Chemnitzer FC VSG Altalienicke



Antonio's Haushaltsgeräte

Möllendorffstr. 104 - 105 · 10367 Berlin Tel. 030 - 644 376 30

Öffnungszeiten Montag - Freitag 9.30 - 19.30 Uhr Samstag 9.30 - 17.00 Uhr

info@antonioshausgeraete.de www.antonioshausgeraete.de

www.sanierungskontrolle.de 🐑







www.sushikoo.de



666 28 366

Josef-Orlopp-Straße 53 10365 Berlin









Spendenaktion für TuRa Brügge



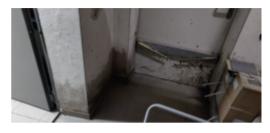
Auch uns hat die Hochwasserkatastrophe betroffen gemacht. Daher haben wir überleat, wie wir mit Eurer Unterstützuna konkret helfen können. Dabei sind wir auf einen Kreisligisten die TuRa Brügge aus Lüdenscheid gestoßen, dem die Katastrophe schlimm mitaespielt hat. Hier eine kurze Vorstellung von deren Vorstand:



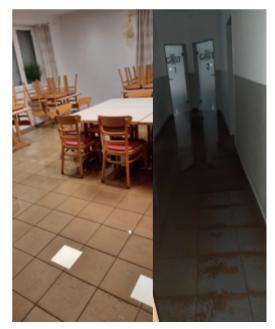
"Wir sind der TuRa Brügge 1883 e.V. aus dem Fussballkreis Lüdenscheid. Der Ortsteil Brügge gehört zu Lüdenscheid und liegt im Sauerland. Wir sind ein kleiner Verein am Stadtrand von Lüdenscheid mit zwei Seniorenmannschaften. einer A-Jugend und einer Altherren-Mannschaft, Insaesamt haben wir knapp 300 Mitalieder (aktiv und passiv). Der Sportplatz liegt direkt an der Volme - die am 14.7. mit gewaltiger Wucht über die Ufer getreten ist und dabei unsere Existenz stark gefährdet hat.

Sowohl unser Vereinsheim und die Umlage (Eigentum TuRa Brügge) als auch der Sportplatz (Eigentum Stadt Lüdenscheid) sind stark beschädigt und teilweise zerstört worden."

Um die Sportkameraden zu unterstützen wollen wir euch bitten uns durch Spenden zu unterstützen, die wir dann der TuRa Brügge zur Verfügung stellen wollen, um sie beim Wiederaufbau und bei der Erhaltung ihrer Existenz nach fast 140 Jahren zu unterstützen!



Ihr könnt entweder direkt an den nächsten beiden Heimspieltagen gegen Hertha BSC II und den FSV Luckenwalde an unserem Fanstand auf der Tribüne des Poststadions spenden oder überweißt mit dem Verwendungszweck "Spende für TuRa" auf unser Konto bei der Berliner Sparkasse mit der IBAN DE72 1005 0000 1783 9207 14!



plickert



die glasprofis jetzt echte lichtenberger

> Wir kommen Tag und Nacht, wenn's gescheppert hat.



Neuer Standort in Lichtenberg: Herzbergstraße 82 - 84

Tel: 030.49 09 182

Mail: lichtenberg@plickert.de

Hertha BSC II

Am 31.Oktober 2020 and die letzte Begegnung in der vorigen Spielzeit statt bevor Corona- bedingt der Abbruch der Saison 2019/20 erfolate. Zu Gast in der HOWOGE-Arena "Hans Zoschke" war unser heutiger Gegner Hertha BSC II. Das Spiel endete 1:1.

Seitdem ist viel Wasser die Spree heruntergelaufen und auch beim Gast Hertha BSC II gab es erhebliche Veränderungen im Personal. Wurden die Charlottenburger seinerzeit noch von Trainer "Zecke" Neuendorf betreut, steht nun wieder Ante Covic an der Seitenlinie, der nach seinem kurzen Intermezzo als Cheftrainer des Bundesligisten wieder als bewährter Coach in die ihm bestens vertraute Spielklasse zurückgekehrt ist. Immerhin seit 2012/13 gehört die Nachwuchsmannschaft von Hertha dieser Spielklasse an und von drei Ausnahmen abgesehen landete die Elf immer auf einen einstelligen Tabellenplatz. Für alle zweiten Mannschaften der 1. und 2. Bundesliga ist jedoch nicht die Platzierung der Mannschaft das entscheidende Kriterium, sondern vielmehr die Entwicklung der eigenen Talente, um davon die talentiertesten der Bundesligamannschaft zuzuführen und damit auf etwaige teure Transfers verzichten zu können. Spieler, die bis zum 23. Lebensjahr nicht diesen Sprung geschafft haben, wechseln zu diesem Zeitpunkt oder auch früher entsprechend ihrem Leistungsvermögen zu anderen Vereinen in die 2. oder 3. Bundesliga oder auch zum Teil ins Ausland. Seit dem Jahr 2000 waren es insgesamt 75 Spieler aus der Jugendakademie von Hertha BSC, die diesen Weg beschritten haben. Dabei stützten sich die verantwortlichen Trainer aus Jugendlichen aus mehr als 30 Nationen. Die mehrfach vom DFB ausgezeichnete Jugendakademie gilt als essentieller Baustein für die Zukunft des Vereins. Mitunter werden die jungen, hoffnungsvollen auch an andere Mannschaften verliehen, um sich dort Spielpraxis zu holen. Es kann aber auch passieren, dass die besten Talente schon frühzeitig weggekauft werden, wie es zum Beispiel bei den hochtalentierten Spieler Samardzic der Fall war. Dieser wurde für 500.000 € zu RB Leipzig transferiert und ietzt zu Udines Calcio von Leipzig für 4 Millionen E weiter veräußert – Profifußball in Reinkultur. Omar Rekik als weiteres Beispiel, gab im oben erwähnten Spiel gegen unsere 47er den Steilpass zu

Werthmüller, der zum 1:1 Ausgleich führte und kickt ietzt im Farmteam von Arsenal London. Wie beschwerlich der Weg ist, den Sprung in die Bundesligamannschaft zu schaffen, zeigt auch das Beispiel der Mannschaft, die Deutscher Meister der A-Jugend wurde. Von den Talenten wie Smarsch, Baak, Kiprit, Maurice Covic, Palko Dardai hat es keiner geschafft, auch Auswahlspieler Arne Meier musste den Weg einer Ausleihe zu Arminia beschreiten, ebenso wie Naamkam aus dem Nachfolgejahrgang. Dennoch gab es immer wieder Akteure, deren Weg in den Bundesligakader führte. Da wären zum Beispiel Akteure wie Brooks, Mittelstädt, Torunarinaha zu nennen, zu denen sich in jüngster Zeit die Youngster Netz und Marton Dardai gesellten, wovon Netz gerade zu Beainn der neuen Saison für vier Millionen Euro zu Borussia Mönchengladbach auf seinem Wunsch hin transferiert wurde. Als neuen Leiter der Nachwuchsakademie konnte er bundesliggerfahrene Pablo Thiam verpflichtet werden, der zuvor jahrelang diese Aufgabe beim Bundesligisten Wolfsbura bekleidete.

Der Start in die neue Saison verlief für die Covic-Schützlinge mit einer 0:4 Auswärtsniederlage bei Germania Halberstadt sehr ernüchternd. Es ist jedoch dabei zu berücksichtigen, dass die Leistungsträger der Mannschaft nicht zur Verfügung standen und vor allem Spieler eingesetzt wurden, die letzte Saison noch in der A-Junioren-Bundesliga spielten. Diese mussten den Kader der Bundesligamannschaft in der Vorbereitung auffüllen, der durch die zahlreichen Abgänge, den noch im Urlaub befindlichen Spieler, die an der Europameisterschaft teilgenommen hatten sowie den vier Akteuren, die am olympischen Fußballturnier teilnehmen. Mit der Rückkehr dieser Spieler verfügt Ante Covic dann auch wieder über eine Qualität. die die Mannschaft in der Tabelle schnell aus dem unteren Tabellenende entschwinden lassen wird. Mit einem 1:0 Heimsieg gegen ZFC Meuselwitz gelang dann auch gleich im 1. Heimspiel ein Erfolgserlebnis, während das Derby beim SV Tasmania Berlin 1:1 endete. Am letzten Wochenende waren die Hertha Bubis spielfrei, da ihr Gegner, der SV Babelsberg 03 im DFB-Pokal gegen die SpVgg Greuther Fürth auflief.

Christian Steiner

& KADER UNSERER GÄSTE



Torhüter: Nils-Jonathan Körber (24), Marcel Lotka (20), Nikolai Kemlein (19), Florian Palmowski (20)

Abwehr: Cimo Röcker (27), Christalino Atemona (19), Marlon Morgenstern (20), Sonny Ziemer (20), Maximilian Gurschke (21), Berkan Alimler (21), Tony Fuchs (31), Joe Williams (19)

Mittelfeld: Jonas Dirkner (19), Julian Albrecht (19), Nicolas Tomerius (19), Joel Bustamante (20), Jonas Michelbrink (20), Maurice Covic (23)

Angriff: Ali Abu-Alfa (21), Florian Haxha (19), Justin Weber (20), Ensar Aksakal (19), Etienne Nikol (19), Timur Gayret (23), Timo Ebert (19), Paul Gollombeck (19), Marten Winkler (18), Emincan Tekin (18), Ruwen Werthmüller (20), Derry Scherhant (18)

Trainer: Ante Covic (45)

Zugänge: Nikolai Kemlein, Etienne Nikol (beide 1.FC Union Berlin U19), Cimo Röcker (Viktoria 1889), Ali Abu-Alfa (Berliner AK 07), Joel Bustamante (SpVgg Greuther Fürth II), Timo Ebert, Florian Haxha, Emincan Tekin, Derry Scherhant, Marten Winkler, Christalino Atemona, Paul Gollombeck, Joe Williams, Nicolas Tomerius (alle Hertha BSC U19)

Abgänge: Cihan Kahraman (Samsunspor), Panzu Ernesto (Berliner AK), Maximilian Storm (Tasmania Berlin), Rico Morack (Karriereende)

Lichtenberg 47 - Chemnitzer FC 1:3 (0:0)

Auch am vierten Spieltag der Regionalliga Nordost gelang unseren 47er keine dreifacher Punktgewinn. Gegen den Chemnitzer FC musste sich unsere Mannschaft trotz guter Leistung vor 574 zahlenden Zuschauern im Moabiter Poststadion mit 1:3 geschlagen geben.

Beide Mannschaften begann die Partie mit offenen Visier, so dass sich den Zuschauern ein ansprechendes Regionalligaspiel bot. Die erste Möglichkeit bot sich den Gästen bereits nach handgestoppten 52 Sekunden, aber Max Roschers Abschluss ging deutlich über das Tor. Auf der Seite hatten unsere 47er bis zur 15. Spielminute auch drei gute Gelegenheiten etwas Zählbares auf die Anzeigetafel zu bringen. Jetzt waren wieder die Himmelblauen dran, aber Kevin Freiberger konnte Niklas Wollert nicht überwinden. In 23. Spielminute bot sich unseren 47ern die beste Chance des ersten Durchgangs um in Führung zu gehen, aber die Gästeabwehr konnte mit letzten Einsatz zur Ecke klären. Bis zur Pause gab es noch einige gute Szenen auf beiden Seiten, aber ein Treffer sollte nicht fallen.

Nach dem Seitenwechsel übernahm unser Team mehr und mehr die Initiative und konnte in der 56. Spielminute durch Marius Ihbe durchaus verdient in Führung gehen. Allerdings musste in der selben Szene unser Kapitän David Hollwitz verletzungsbedingt ausgewechselt werden. In der Folge erhöhten unsere Gäste die Schlagzahl und konnten nach einer Ecke durch den kurz zuvor eingewechselten Andis Shala den Ausgleich erzielen. Praktisch im Gegenzug bot sich unseren 47er die Chance auf die erneute Führung aber Jakub Jakubov im Chemnitzer Tor konnte parieren. Nach weiteren Möglichkeiten auf beiden Seiten war es dann in der 79. Spielminute erneut Andis Shala, der für seine Farben die Führung erzielte. In den letzten 10 Minuten versuchte unsere Mannschaft noch einmal alles, um den Ausgleich zu erzielen. Aber in der 90. Minute wurde unser Team ausgekontert und Jermain Nischalke, der auch kurz zuvor eingewechselt wurde, erzielte aus Nahdistanz das 1:3. Damit war die Partie dann auch endgültig entschieden.

Statistik

Lichtenberg 47: Niklas Wollert, Nils Fiegen, Richard Ohlow, David Hollwitz (55. Paul Krüger), Christian Gawe, Oliver Hofmann, Moritz Schöps (46. Hussein Chor), Kevin Owczarek (55. Marcel Bremer), Jonas Schmidt, Tarik Gözüsirin, Marius Ihbe (82. Irfan Brando)

Trainer: Uwe Lehmann

Chemnitzer FC: Jakub Jakubov, Niclas Walther, Riccardo Grym, Max Roscher (64. Felix Schimmel), Tim Campulka, Kevin Freiberger (88. Jermain Nischalke), Stanley Keller, Lukas Aigner (64. Andis Shala), Robert Zickert, Kilian Paaliuca, Tobias Müller

Trainer: Daniel Berlinski

Tore: 1:0 Marius Ihbe (54.); 1:1 Andis Shala (66.); 1:2 Niclas Walther (78.); 1:3 Jermain Nischalke

90.

Schiedsrichter: Florian Markhoff (Sukow) – **Assistenten:** Christoph Dallmann, Christian Allwardt

Zuschauer: 574 im Poststadion



SCHIEDSRICHTER DER HEUTIGEN PARTIE



Hauptschiedsrichter: Philipp Kutscher (Fortung Blesdorf) **Assistenten:**Philipp Gentsch,
Tino Stein



UNSER TEAM



Bjarne Rogall und David Hausen nicht mehr im Kader

Bjarne Rogall (31) und David Hausen (23) haben aus persönlichen Gründen unseren Verein verlassen und gehören somit nicht mehr dem Kader der Regionalligamannschaft an. Während Bjarne sich dem Oberligisten CFC Hertha 06 anschließt, ist der weitere Weg von David noch offen.

Wir wünschen beiden sportlich und persönlich alles Gute und viel Erfolg!

Melvin Williams neu im Kader

Mit Melvin Williams (19) haben wir auch einen Neuzugang zu vermelden. Melvin ist Torwart und wechselt vom Drittligaaufsteiger Viktoria 89 zu unseren 47ern. Er wird bei uns die Nummer 30 erhalten und hat einen Vertrag bis zum 30.06.2022 unterschrieben!

In seiner bisherigen Karriere wurde er beim TSV Rudow, Tennis Borussia und Viktoria 89 ausgebildet. Bei Viktoria 89 stand er dann auch in der letzten Saison im Kader für die Regionalliga Nordost und konnte am Ende der Spielzeit auch den Aufstieg mitfeiern.

Herzlich Willkommen bei Lichtenberg 47 Melvin!

Sebastian Reininger erfolgreich operiert



Nachdem sich unser Abwehrchef Sebastian "Bobby" Reininger im ersten Freundschaftsspiel einen Riss des hinteren Kreuzbandes zugezogen hat, wurde er ietzt

erfolgreich operiert und wird natürlich alles dafür tun, damit er unsere Mannschaft wieder auf dem Feld unterstützen kann! Wir wünschen ihm dabei alles Gute und eine komplikationsfreie Genesung!

Lücken im Kader unsere 47er

Nachdem wir gerade zu Beginn der Saison vom Verletzungspech verfolgt waren, Lichten sich langsam die Reihen in unsrem "Lazarett".

Unser Neuzugang von RW Koblenz, Lionel Salla, konnte inzwischen ins Mannschaftstraining einsteigen und freut sich sicher darauf, möglichst schnell für unsere 47er auf dem Platz um Punkte kämpfen zu können!

Auch Leon Gaedicke macht deutliche Fortschritte und ist in der vergangenen Woche ins Aufbautraining eingestiegen. Wir hoffen, dass auch unser Neuzugang von Alemannia Aachen bald am Mannschaftstraining teilnehmen kann, um dann unseren Kader verstärken zu können.

Definitiv ausfallen werden heute Philip Einsiedel und Hannes Graf, die beide einen Muskelbündelriss auskurieren.

Neuer Partner Autoservice Mattha



Wenn Du 'n Problem mit'm Auto hast – ab zu Autoservice Mattha

Wir sind glücklich, das Team vom Autoservice Mattha als L47er Partner an Board zu haben. Der Autoservice Mattha in Berlin-

Friedrichshain (Eldenaer Str. 35, 10247 Berlin) ist Spezialist für

KfZ-Reparatur, Reifen-, Batterie- und Wartungsservice - also das komplette "Beauty-Programm" für's Auto.

Wir freuen uns auf die gemeinsame Zusammenarbeit.

Eine schwere Entscheidung leicht gemacht

Wenn Sie sich mit dem Gedanken tragen, in ein Seniorenheim zu ziehen – dann sind Sie bei uns an der richtigen Adresse. Denn hier finden Sie die familiäre Atmosphäre, die Sie sich für einen schönen Lebensabend wünschen.

Schauen Sie sich um – dann wird Ihnen die Entscheidung für das Leben bei und mit uns leicht fallen. VES

Tel. 030 515 921 12 · www.vls-berlin.de



SUCH MEISTEREI

WICHTIG IST DER 1.TREFFER



ABACUS TIERPARK HOTEL

in Berlin

Geburtstag
Firmenfeste
Jubiläen
Einschulung
Schulabschluß

Unser Hotel liegt im Bezirk Lichtenberg, gegenüber Europas größtem Landschaftstierpark – dem Tierpark Berlin. Eine richtige Attraktion.

ARS VIVENDI die Philosophie unseres Hauses. Das Besondere für Sie ist unser Alltag.



Dinnerbuffet von der Showküche, täglich 18-23 Uhr, pro Person EUR 22,50

> Aktionsdinner zum Sonderpreis, Mittwochs 18-23 Uhr Preis pro Person EUR 19.50

Familienbrunch

an jedem Samstag & Sonntag EUR 22,50 pro Person jeweils von 12-15 Uhr

Kinder bis zum vollendeten
13. Lebensjahr essen beim Lunchund Dinnerbuffet sowie beim
Familienbrunch für nur EUR 1,00
pro Lebensjahr vom Buffet.
Änderungen vorbehalten.

Fußballbegeisterte feiern bei uns!

ARS VIVENDI DIE KUNST ZU LEBEN ABACUS Tierpark Hotel · Franz-Mett-Str. 3-9 · 10319 Berlin Fon: (0 30) 5 16 20 · Homepage: www.abacus-hotel.de Fax: (0 30) 5 16 24 00 · E-mail: info@abacus - hotel.de



FAHRSCHULE SCHALTWERK



Objektschutz

Alarmtechnik

Eventabsicherung

Mobile Streife & Revierfahrten

Baustellenbewachung

City Control Gebäude- und Sicherheitsservice GmbH engagiert sich seit über einem Jahrzehnt bundesweit für die Sicherheit seiner Kunden. Als kompetenter und ambitionierter Dienstleister bieten wir schnelle Hilfe in Sicherheitsfragen und professionellen Schutz auf höchstem Niveau.

www.cc-sicherheitsservice.de



City Control Gebäude- und Sicherheitsservice GmbH Hildesheimerstr. 14a 15366 Neuenhagen bei Berlin

Tel.: 03342 / 252 08 31 Fax: 03342 / 252 08 32

Tel.: 030 / 569 73 703 Fax: 030 / 547 30 048



info@cc-sicherheitsservice.de





Frank König GmbH Heizung-Sanitär













AMZ AUTOHAUS ZEESEN GMBH

WIR KÖNNEN RICHTIG ANGREIFEN!

SPEZIALIST FÜR NEU- & GEBRAUCHTWAGEN SOWIE NUTZFAHRZEUGE

IMMER EIN VOLLTREFFER!

- > Fachwerkstatt für CITROËN - & Opel-Service
- > typenoffener Werkstattservice
- > Karosserie & Unfallinstandsetzung
- > Teile & Zubehör u.v.m
- > Verkauf & Beratung für Neu- & Gebrauchtwagen für Privat- & Businesskunden
- > Fahrzeugankauf & -Verwertung
- > Fahrzeugfinazierung & -Versicherung



UNSER FAHRZEUGANGEBOT



...direkt on der B 179

Lernen Sie uns kennen!

20,-€ GUTSCHEIN

für eine Serviceleistung in unserem Haus, ab einem Einkaufswert von 100,-€, Gültig bis 31.12.2021. Betrag nicht Bar auszahlbar. Ausgenommen HU/AU. Nicht kombinierbar mit anderen Gutscheinen.Rechtsweg ist ausgeschlossen.

AMZ AUTOHAUS ZEESEN GMBH

Karl-Liebknecht-Str. 60 - 62 - 15711 Zeesen

T 0 33 75 - 92 16 0

0 33 75 - 92 16 59

www.amz-zeesen.de - info@amz-zeesen.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Fahrzeugverkauf Werkstattservice

Mo-Fr 08 - 19.00 Uhr Mo-Fr 08 - 18.00 Uhr

a 09 - 14.00 Uhr Sa 09 - 14.00 Uhr

ANSETZUNGEN

Regionalligateam

| | 0 | | | |
|---|---|---|---|---|
| So 25.07.21 Mi 28.07.21 Sa 31.07.21 So 08.08.21 Do, 12.08.21 Sa 14.08.21 Di 17.08.21 Fr 20.08.21 Fr 27.08.21 Di 30.08.21 Sa 11.09.21 Fr 17.09.21 Sa 25.09.21 So 03.10.21 So 17.10.21 So 24.10.21 So 07.11.21 So 21.11.21 | 13:00 Uhr 19:00 Uhr 13:00 Uhr 14:05 Uhr 19:00 Uhr 19:00 Uhr 19:00 Uhr 19:00 Uhr 19:00 Uhr 13:00 Uhr 13:00 Uhr 13:00 Uhr 13:00 Uhr 13:00 Uhr 13:00 Uhr 13:00 Uhr 13:00 Uhr | ZFC Meuselwitz Lichtenberg 47 Babelsberg 03 Lichtenberg 47 Fortuna Pankow Lichtenberg 47 Chemie Leipzig Lichtenberg 47 BFC Dynamo Lichtenberg 47 CZ Jena Lichtenberg 47 Tennis Borussia Lichtenberg 47 Berliner AK Lichtenberg 47 Lok Leipzig Lichtenberg 47 FC Eilenburg | Lichtenberg 47 Tasmania Berlin Lichtenberg 47 Chemnitzer FC Lichtenberg 47 Hertha BSC II Lichtenberg 47 FSV Luckenwalde Lichtenberg 47 Optik Rathenow Lichtenberg 47 VfB Auerbach Lichtenberg 47 Union Fürstenwalde Lichtenberg 47 VSG Alrglienicke Lichtenberg 47 Energie Cottbus Lichtenberg 47 | 1:0 1:1 1:0 1:3 (PO) (ME) (ME) (ME) (ME) (ME) (ME) (ME) (ME |
| | | | <u> </u> | ' ' |
| So 28.11.21 | 13:00 Uhr | Lichtenberg 47 | Germania Halberstadt | (ME) |
| So 05.12.21 | 13:00 Uhr | Lichtenberg 47 | ZFC Meuselwitz | (ME) |
| So 12.12.21 | 13:00 Uhr | Tasmania Berlin | Lichtenberg 47 | (ME) |

Alle kursiv dargestellten Spiele sind noch nicht fest terminiret!

II. Herren

| So 15.08.21 | 14:30 Uhr | Lichtenberg 47 II | Grünauer BC | (ME) |
|-------------|-----------|-------------------|-------------|------|
| So 22.08.21 | 14:30 Uhr | Lichtenberg 47 II | BSC Marzhan | (ME) |

U19-A-Jugend

| So 22.08.21 | 09:00 Uhr | FC Internationale | Lichtenberg 47 | (ME) |
|-------------|-----------|-------------------|-------------------|------|
| So 29.08.21 | 11:00 Uhr | Lichtenberg 47 | Stern Marienfelde | (ME) |

U17-B-Jugend

| Sa 21.08.21 | 12:00 Uhr | Frohnauer SC | Lichtenberg 47 | (ME) |
|-------------|-----------|----------------|-----------------|------|
| So 29.08.21 | 13:15 Uhr | Lichtenberg 47 | Friedenauer TSC | (ME) |

Frauen

| So 15.08.21 | 13:00 Uhr | 1. FC Schöneberg | Lichtenberg 47 | (FR) |
|-------------|-----------|------------------|-------------------|------|
| So 22.08.21 | 12:00 Uhr | Lichtenberg 47 | SFC Stern 1900 II | (FR) |

Legende: ME = Meisterschaftsspiel, FR = Freundschaftsspiel, PO = Pokalspiel, NA = Nicht angetreten

Fußballarchiv von Christian Steiner 12. Spieltag (Saison 1995-96)

Nach dem Abstieg aus der NOFV Oberliga Mitte 1991-92 und dem erneuten Abstieg aus der Berliner Verbandsliga 1993-94 waren die Spieler der 1. Herrenmannschaft bis in die Landesliga abgestürzt. Gleich im ersten Jahr der Zugehörigkeit dieser Spielklasse wurde der Aufstieg in die Verbandsliga als Tabellendritter hinter Union 06 und BSV 92 haarscharf um einen Punkt verpasst. In dieser Spielzeit sollte ein erneuter Anlauf gestartet werde. Der Vertrag mit Trainer Wolfgang Juhrsch wurde nicht verlängert und an seiner Stelle rückte mit dem 37iährigen Bodo Blumentritt ein Nachwuchstrainer vom BFC Berlin, der aleich sechs talentierte Schützlinge mitbrachte, die aus seiner betreuten A-Juniorenmannschaft kamen. Als sein Co-Trainer wurde Andreas Belka verpflichtet, der auch im Nachwuchsbereich des BFC arbeitete und in seiner aktiven Zeit als Fußballer in den 80er Jahren als Spieler des BFC auch DDR-Meister war. Die erwähnten sechs Zugänge aus der BFC-Schule waren Torwart Hampf Abwehrspieler Bauer, Mittelfeldakteure Schreckenbach und Herzbera sowie die Stürmer Brinckmann und Jarlina. Schmerzlichste Abaänae der Mannschaft waren René Kanow, den es zu Union 06 zoa sowie Goalaetter Ralph Alperstedt, Auch Torwart Hawa verließ im Laufe der Saison den Verein. Der Start in die Saison aelana aleich vielversprechend. Mit vier Siegen ging es am fünften Spieltag zum Spitzentreffen zu Tasmania 73 nach Neukölln und konnte hier beeindruckend den Mitfavoriten um den Aufstieg im Auswärtsspiel mit 4:0 bezwingen. Trotz zweier Niederlagen bei Schwarz-Weiß Spandau mit 0:3. die zum Abschluss der Sgison den dritten Platz belegten und beim späteren Absteiger, dem BSC Reinickendorf, erreichte die Mannschaft zur Winterpause mit 37 Punkten den ersten Rang mit drei Punkten Vorsprung vor Tasmania 73, nachdem sie seit dem vierten Spieltag ununterbrochen an der Spitze der Tabelle stand.

Trotz einer 0:2 Heimniederlage gegen Tasmania 73 und den zwischenzeitlichen Verlust der Tabellenführuna wurde die Mannschaft mit 77 Punkten souverän Meister und schaffte damit den ersehnten und erhofften Aufstiea in Berlin höchster Spielklasse, der Verbandsliga. Die große Ausgeglichenheit innerhalb des Teams war ihr großer Trumpf. Alle Positionen waren doppelt besetzt. Die Mannschaft war auch ohne einen Goalgetter aus allen Mannschaftsteilen torgefährlich. Die 79 Treffer verteilten sich auf 16 Akteure. Bester Torschütze war Henning Allzeit mit 13 Treffern. Zweiter Aufsteiger wurde Tasmania 73. In der anderen Staffel der Landesliga stiegen der Lichtenrader BC und Fortuna Biesdorf auf. Den Weg in die Bezirksligg mussten aus der 47er Staffel die Vereine Hilalspor, Yesilvurt und der BSC Reinickendorf beschreiten.

Im Pokal schlug sich die Mannschaft auch äußerst achtbar und schied nach drei erfolgreich gestalteten Partien erst äußerst unglücklich im Achtelfinale gegen den Regionalligisten Hertha BSC Amateure aus.

Christian Steiner

12. Spieltag - Lichtenberg 47 – KSF Umutspor 2:1 (0:1)

LICHTENBERG: Hampf - Krause - Wiesel, Tröger (56, Jacobi, 79, Reformat) - Bauer, Marganus, Allzeit, Schreckenbach, R. Praus – G. Praus, Tirok (46. Jarling)

SR: Böhm (NSF)

z.Z.: 90

TORE: 0:1 (3. Öczan, 1:1 (47. Allzeit), 2:1 (88. Jarling)

"Schwerstarbeit" für Lichtenberg, das lange zittern musste, bis verdientermaßen drei Punkte eingefahren werden konnten. Von Beginn an machte der Tabellenführer Druck, doch musste er bei den Kontern der Hut sein. Dazu nutzen die 47er ihre Chancen nicht oder scheiterten am überragenden Torwart Ako-

Bericht Berliner Fußballwoche

UNSER VERFIN

Postanschrift: Internet: E-Mail:

Geschäftszeiten:

Vereinslokal: Telefon:

Ruschestraße 90, 10365 Berlin https://fussball.lichtenbera47.de fussball@lichtenbera47.de Donnerstaa 18:00 - 21:00 Uhr

Alex Stadiontheke - Tel.: 0172 313 73 06

030 558 91 51 (Verein), 030 557 82 99 (Fußball Allgemein), 030 550 094 36 (Jugend)

PRÄSIDIUM

Präsident Vizepräsident Vizepräsident Geschäftsführer Schatzmeister Juaendwartin Schriftführerin Geschäftsstellenleiter **Beisitzer**

Dr. Andreas Prüfer Frank Hammel Beniamin Plötz Henry Berthy Martin Wassmann Svlvia Stark Nicole Gueridon Friedel Richter

Stephen Wiesberger, Mathias John, Frank Welski Buchhalter Gerd Kegel VORSTAND

Abteilungsleiter Stv. Abteilungsleiter Sportl. Leiter Jugendleiterin Sportliche Ltg. Jugend Geschäftsführer Bereichslta, Frauen

Nico Dörr Harald Schumann Beniamin Plötz Jana Blevel Marco Lehmann, Nico Legde Henry Berthy Robert Nitsche

MITARBEITER Abteilung Fussball

Spielbetrieb Herren und Frauen Spielbetrieb Jugend Mitaliederverwaltuna Kassenwart Meldewesen Seniorenbereich Beitraas- u. Mahnwesen Sicherheitsbeauftraater Fanbeauftraate Büro Öffentlichkeitsarbeit Presseverantwortlicher Sponsoring

Stefan Hovenbitzer Martina Höselbarth Sandy Rothe Carlo Brittina Sven Tetzlaff Hans-Joachim Rieck Udo Reichmann Ulrich Päckert Sandy Rothe Svlvia Frido Stephen Wiesberger Robert Nitsche Benjamin Plötz / Danny Kukulies

Anne Gründer

SPORTPI ÄTZE

1. HOWOGE-Arena "Hans Zoschke" (030 558 82 89) Normannenstrasse 26-28, 10365 Berlin-Lichtenbera

2. Sportplatz Bornitzstraße (030 550 094 36) Bornitzstraße 83, 10365 Berlin-Lichtenberg 3. Sportplatz Storkower Straße (030 972 02 22) Storkower Straße 209A, 10369 Berlin-Lichtenberg

ABTFILUNGSI FITFR SV Lichtenberg 47

Allg. Sportgruppe Boxen Fitness & Aerobic Gymnastik Keaeln Sportakrobatik Tischtennis Line Dance Turnen

Bärbel Steinhoff Erwin Kunzelmann Veronika Goerlitz Marina Bahrke Inao Müller Melanie Kerzia Hendrik Loose Bossenz Inaa Sobanski Frank Achtermeier

01575 036 37 79 0176 476 753 00

0176 253 301 54 / 0172 722 45 58

Fotografie/Social Media MANNSCHAFTEN

I Herren II. Herren

Altliaa-Ü32 Altliaa-Ü40 A Altliaa-Ü60 I Altliaa-Ü60 II Altliga-Ü70

U19-A-Junioren U17-B-Junioren U15-C-Junioren

Uwe Lehmann, Zeljko Ristic, Marco Lehmann, Guano Barbosa

Carlo Britting, Udo Reichmann Thomas Grether Detlef Schneider Werner Maier Werner Majer

Sebastian Staude, Daniel Schnee Ertan Kücükodabasi, Andre Breuer Nico Legde

U13-D-Junioren U12-D-Junioren U11-F1- Junioren U10-E2-Junioren 47er-2014/15 47er-2016/17

I Frauen

U15-C-Juniorinnen U13-D- Juniorinnen U11-E-Juniorinnen

Uwe Bever Yvonne Kernchen Udo Reichmann Udo Reichmann Udo Reichmann Moritz Künne

Fabian Bauer, Hicham El Hajoui

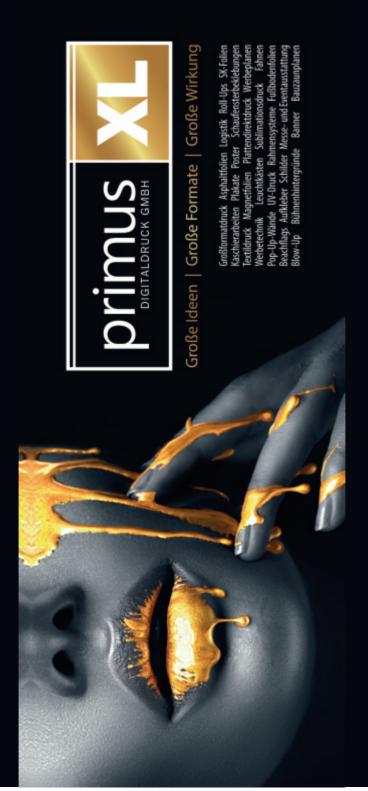
Christian Köhne, Lea Stiller Wilkie Rothe u. Susanne Hoth Lea Jente

FULLOW IIS









HOWOGE

Wir schaffen neuen Wohnraum für Charlotte, Jürgen, Marie, Ali, Sophie, Alex, Pepe, Monika, Ben, Luise, Anh, Leon, Emma, Yusuf, Friedrich, Gabi, Hung, Mia, Michael, Oskar, Victoria, Johanna, Gustav, Elisabeth, Elif, Bernd, Gundula, Louis, Lucas, Sabine, Willi, ...

Innovative Wohnkonzepte, nachhaltige Immobilienentwicklung und langfristiges Engagement im Kiez – die HOWOGE steht für modernes Wohnen in Berlin. Als einer der größten Vermieter der Stadt ist die Schaffung von bezahlbarem Wohnraum unser wichtigstes Anliegen.

Mehr als gewohnt

HOWOGE Wohnungsbaugesellschaft mbH Ferdinand-Schultze-Straße 71, 13055 Berlin Telefon 030 5464-0, Fax 030 5464-1260

baut